

# Scharfenstein · Hopfgarten · Warmbad · Wolkenstein

## Touren-Fakten:



Bahnlinie 420 Chemnitz – Bärenstein; Buslinien T-216 Zschopau – Reitzenhain bzw. Falkenbach, T-460 Marienberg – Zschopau



Nur sehr begrenzt in der Umgebung des Bahnhofes Scharfenstein.



Zwischen Scharfenstein und Hopfgarten roter Strich (Zschopautalweg), anschließend bis Hüttenmühle gelber Strich, von Hüttenmühle bis nahe des Bahnhofes Wolkenstein roter Strich; Wanderwegweiser – insgesamt ausgezeichnete Kennzeichnung



11,5 km



3 1/2 Stunden



Etwa 330 m Anstiege und 280 m Abstiege, mitunter kurzzeitig sehr steil

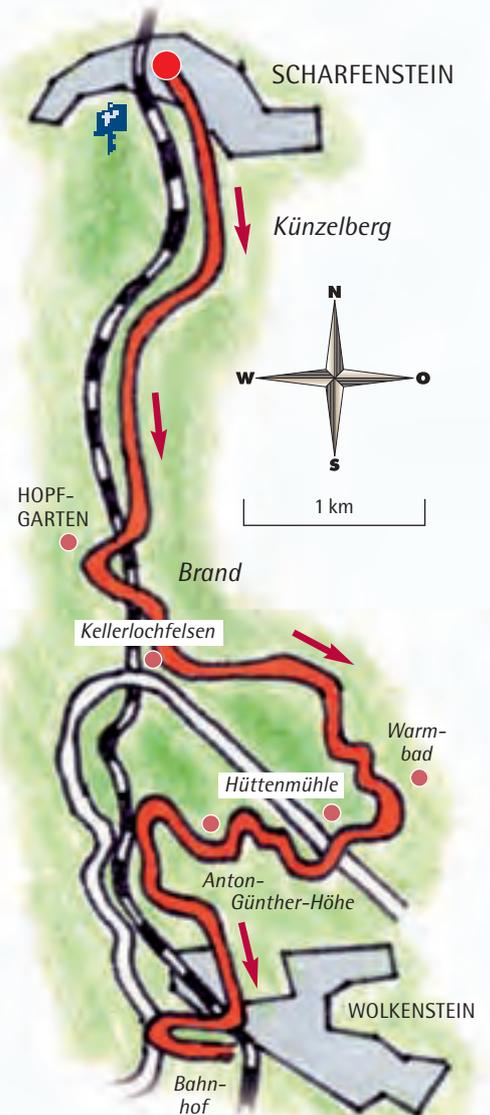
**Wanderkarte:** 1 : 50.000

Kompass Wanderkarte Nr. 1060  
Mittleres Erzgebirge

zweigt. An deren Beginn weist ein Wegweiser und die gelbe Strichmarkierung als neues Ziel Warmbad aus. Nach 250 m unter der Bahn hinweg, und durch ein Waldgebiet, den Brand, bergan. Der Weg mündet in einen breiteren Forstweg. Diesem bis Warmbad ständig folgen (obwohl die Kennzeichnung in zwei Fällen entlang von unwesentlichen Wegkürzungen vorgenommen wurde), da wir so an den Rand des Zschopausteilhanges herankommen. Beeindruckendes Talbild vom Kellerlochfelsen.

Nach 1,2 km ist der Waldrand erreicht. 180 m geradeaus auf dem mit Linden bestandenen Feldweg, unweit der Kuranlagen von Warmbad, entlang der Neubauten. Unterhalb geht die Anliegerstraße in einen Feldweg über und führt steil abwärts zur Hüttenmühle (Fachwerkhaus mit Jahreszahl 1836 im Türstock und Schieferverkleidung) im Hüttengrund.

Mit dem rot gekennzeichneten Wanderweg Erzgebirge – Vogtland über die B 101 und am gegenüberliegenden Hang schräg hinauf. An der Wegteilerung rechts in Richtung Floß-



# Faszinierendes Erzgebirge!

## Tourenbeschreibung:

Vom Bahnhof rechts in die Bahnhofstraße und anschließend zur Großbolbersdorfer Straße. Nach 250 m rot markierter Zschopautalweg rechts am Hang hinauf. Am rechten Ufer der Klinge, flussaufwärts zur Gemeinde Hopfgarten. Zunächst passieren wir den Fluss des Künzelberges (508 m). Dann folgt der Weg einer weiten Flussschleife im ständigen Auf und Ab und überwindet mehrere kleine Seitentäler. In Hopfgarten überschreiten wir auf der Grünauer Straße die Bahnlinie, bevor an der Zschopaubrücke die Uferstraße links ab-

platzt leicht abwärts, gabelt sich nach 150 m der Weg erneut; hier geradeaus über die Himmelsleiter, ein Felsenaufstieg aus Holztrep-



pen, zur Anton-Günther-Höhe (499 m). Vom Plateau schöne Aussicht in südliche Richtung (Jeleni hor = Haßberg, Bärenstein und Pöhlberg sowie auf Wolkenstein). Anschließend am Waldrand entlang und nach 200 m an der Waldspitze scharf rechts ab zur Wolkensteiner Schweiz. Von der Brückenklinge faszinierendes Talbild. Teilweise über Stufen kommen wir hinab zur Heidelbergstraße, die allmählich ansteigt und die Zschopau verlässt. Nach 700 m auf halber Höhe zwischen Wol-

kenstein und Schönbrunn (unten am Fluss) auf die kurvenreiche Bahnhofstraße. Links einbiegen und steil (Abkürzung der eigentlichen Fahrstraße) in 350 m zum Markt von Wolkenstein. Nun rechts die August-Bebel-Straße ab, an der St.-Bartolomäuskirche vorbei und zum Schlossplatz vor dem Schloss Wolkenstein. Rechts abwärts durch den Torbogen, über die parkähnlichen Hanganlagen am Schlossfelsen. Wieder auf die Bahnhofstraße. Diese hinab und unten über die alte Flussbrücke. Auf dem Territorium der Gemeinde Schönbrunn folgen wir der Annaberger Straße 100 m und links zum Wolkensteiner Bahnhof.



**Klarer Favorit:**  
Unsere Zitronenlimonade  
ist immer eine willkommene  
Erfrischung. Pur oder  
z. B. als Radler gemischt.



## INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Prospektmaterial:

Tourismusverband Erzgebirge e.V.  
Adam-Ries-Straße 16  
09456 Annaberg-Buchholz  
Tel. 03733 188000 · Fax 03733 1880020  
[www.tourismus-erzgebirge.de](http://www.tourismus-erzgebirge.de)